

RS Verg 2008/12/2 N/0146-BVA/06/2008-17

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.12.2008

Norm

BVergG 2006 §129 Abs2

1. BVergG 2006 § 129 gültig von 05.03.2010 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 129 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
3. BVergG 2006 § 129 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007

Rechtssatz

Es mangelt einer Aufklärung dann einer nachvollziehbaren Begründung, wenn der Auftraggeber die gegebenen Auskünfte keiner inhaltlichen Überprüfung unterziehen kann und somit die Angebotsprüfung nicht fortführen kann. Die Nachvollziehbarkeit ist daher nicht als bloß abstrakte, sondern als konkrete Nachvollziehbarkeit zu verstehen.

Entscheidungstexte

- N/0146-BVA/06/2008-17
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 02.12.2008 N/0146-BVA/06/2008-17

Zuletzt aktualisiert am

30.01.2009

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at